

PROGRAMM

September / Oktober / November 2022

Der VHS-Film – jeweils Dienstag, 19.30 Uhr
Eintritt: 5,50 EUR für Mitglieder der Kinolnitiative
Aufpreis bei Filmen ab 120 Min. 0,50 EUR, ab 140 Min. 1,00 EUR

WERDEN SIE MITGLIED! Programm kino braucht Freunde. Obwohl die Säle während den Vorführungen dank unseres begeisterten Publikums häufig gut gefüllt sind, ist der „vhs-Film“ auch auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Sie zahlen als Mitglied einen Semesterbeitrag von nur 3,50 EUR und helfen uns, Ihr Leinwandvergnügen durch diese regelmäßigen Einnahmen langfristig zu sichern.

Die Mitgliedskarten sind zu den gewohnten Öffnungszeiten in der vhs, Löwenstraße 12 in Coburg erhältlich. Dieses Programm wird allen Mitgliedern zugesandt und steht unter www.vhs-coburg.de zum Download bereit.

Meine Stunden mit Leo

Das Liebesleben der pensionierten Lehrerin Nancy Stokes fiel bislang denkbar bescheiden aus. Deshalb bucht die 55-jährige Witwe nun den Gigolo Leo Grande, um im Bett auszuprobieren, was sie mit ihrem Mann nicht konnte. Dazu hat sie eine Liste mitgebracht, die es abzarbeiten gilt. Das Treffen bleibt keine einmalige Sache und mit der Zeit kommen sich die beiden näher und erreichen schließlich eine Intimität, die über das rein Körperliche hinausgeht. Doch Leo hält aus gutem Grund an seiner professionellen Distanz fest, während Nancy eine Grenze überschreitet, die besser nicht überschritten werden sollte ...

„Ein famos vergnügliches, umwerfend komisches und zugleich nachdenkliches Lehrstück in Sachen Frauenpower präsentiert die zweifache Oscar-Preisträgerin Emma Thomson in diesem Kammerstück über Sex, Lügen und Einsamkeit.“ programm kino.de

Dienstag, 06. September

UK 2022
Genre: Komödie, Romanze
Regie: Sophie Hyde
Länge: 97 Minuten
FSK: ab 12 Jahren
Besetzung: Emma Thompson, Daryl McCormack

Der schlimmste Mensch der Welt

Welchen beruflichen Weg einschlagen? Was studieren? Oder besser eine Familie planen? Diese Fragen beschäftigen die fast 30-jährige Julie. Medizin, Psychologie und Fotografie begeistern sie kurzzeitig, wirklich festlegen kann sie sich jedoch nicht. Sie jobbt weiter in einer Buchhandlung, wo sie ständig nach ihrem Lebensplan gefragt wird. Als dann auch noch ihr rund 15 Jahre älterer Partner, der gefragte Comicautor Aksel, seinen Kinderwunsch äußert, fühlt sich Julie dafür noch nicht bereit. Sie zweifelt und möchte vorher andere Erfahrungen sammeln. Dann lernt sie auf einer Hochzeit den sympathischen, ähnlich unentschlossenen Eivind kennen ... „Es ist die Resignation einer Generation Netflix, die auf Knopfdruck alles (oder zumindest sehr viel) haben kann und die gerade angesichts dieser unfassbar vielen Möglichkeiten unsicher wird und ins Schwanken gerät.“ Kino-Zeit.de

Dienstag, 13. September

Norwegen 2021
Genre: Drama, Komödie
Regie: Joachim Trier
Länge: 128 Minuten
FSK: ab 12 Jahren
Besetzung: Renate Reinsve, Anders Danielsen Lie, Herbert Nordrum

Willkommen in Siegheilkirchen

„Wer früher stirbt, ist länger tot“ wurde 2006 zum ersten großen Erfolg für den Regisseur Marcus H. Rosenmüller. Jetzt wagt er sich an seinen ersten Animationsfilm – eine werkgetreue Hommage an den österreichischen Karikaturisten Manfred Deix. Sie erzählt von dessen politischem und auch sexuellem Erwachen Ende der 1960er Jahre in einer bigotten Welt voller Alt-Nazis, scheinheiliger Moralisten und schweigender Duckmäuser. Durch sein Zeichentalent verschafft er nicht nur seiner eigenen Frustration ein Ventil ...

Manfred Deix hat vor seinem Tod 2016 noch an diesem Film mitgearbeitet und das Drehbuch abgenommen. „Selbst wer kein Fan von Animationsfilmen ist, sollte sich dieses Highlight nicht entgehen lassen. Der tiefschwarze, anarchistische Humor trifft ins Mark.“ programmkino.de

Dienstag, 20. September

Deutschland, Österreich 2022
Genre: Tragikomödie
Regie: Marcus H. Rosenmüller
Länge: 85 Minuten
FSK: ab 12 Jahren
Sprecher: Markus Freistätter
Gerti Drassl, Katharina Straßer
Adele Neuhauser

Schmetterlinge im Ohr

Der etwa 50-jährige Antoine versteht die Welt nicht mehr – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Seine Freundin verlässt ihn ohne Begründung, die Nachbarin macht ihn ständig zur Schnecke und seine Schüler und Kollegen beschweren sich über sein Desinteresse. Sein Problem: Er ist schwerhörig, will das aber nicht wahrhaben und hadert. Einerseits erlebt er mit Hörgerät eine ganz neue Klangwelt (und das Kino-Publikum mit ihm). Andererseits fühlt er sich zu jung dafür und versucht sein Handicap vor Kollegen und Nachbarn zu verheimlichen. Was er dadurch alles verpasst, wird ihm aber erst so richtig klar, als er seine Nachbarin Claire näher kennenlernt ...

„... was Elbé mit dem Filmton anstellt, ist allein schon das Kinoticket wert.“ programmkino.de

Dienstag, 27. September

Frankreich 2022
Genre: Komödie, Romanze
Regie: Pascal Elbé
Länge: 93 Minuten
FSK: ab 0 Jahren
Besetzung: Sandrine Kiberlain,
Pascal Elbé, Valérie Donzelli

Vier Wände für Zwei

Die 39-jährige Sara ist eine erfolgreiche Frau und seit vielen Jahren mit Daniel verheiratet. Doch weil sie nicht mehr an diese Beziehung glaubt, sieht sie sich nach einer eigenen Bleibe um. Da wird ihr zu einem Spottpreis eine Wohnung angeboten. Diese hat nur einen Haken bzw. „eine Unannehmlichkeit“, wie der Makler es ausdrückt: Die Wohnung wird mit Nießbrauch verkauft, d. h. die jetzige Besitzerin Lola darf bis zu ihrem Ableben in der Wohnung bleiben. Sara kauft die Wohnung trotzdem, macht sich aber zunehmend Gedanken darüber, wie moralisch verwerflich es ist, auf den frühen Tod eines Menschen zu hoffen. Währenddessen treffen sich die beiden Frauen immer häufiger und zwischen der konservativen Karrierefrau und der freigeistigen älteren Dame entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft, die für beide Frauen ein absoluter Glücksfall ist.

Dienstag, 04. Oktober

Spanien 2022
Genre: Komödie, Drama
Regie: Bernabé Rico
Länge: 94 Minuten
FSK: ab 6 Jahren
Besetzung: Juana Acosta, Kiti Mánver,
Carlos Areces, José Sacristán

Everything Will Change

Im Rahmen der Veranstaltung „TOTAL DIGITAL – Die Coburger Digitaltage“ von Zukunft.Coburg.Digital

Die Zukunft ist noch nicht festgeschrieben. Und jetzt ließe es sich vielleicht noch verhindern, dass im Jahr 2054 ein Großteil der uns heute bekannten Tierarten ausgestorben sein wird. Denn so sieht es aus in Marten Persiels Film, einer unkonventionellen Mischung aus Spielfilm und Doku. 2054 leben die Menschen in künstlichen Welten, unfähig, Fakt von Fake zu unterscheiden. Die Natur ist verschwunden. Doch niemand vermisst, was er nie gekannt hat. Erst als Ben in einem Antiquitätengeschäft das Bild einer Giraffe entdeckt, wird er misstrauisch. Er beginnt zu recherchieren und stößt auf die Arche, eine Datenbank voller Natur-, Tier- und Pflanzenarten, die schon lange ausgestorben sind. Mit seinen Freunden will er herausfinden, was mit der Erde passiert ist, und wie es so weit kommen konnte.

Dienstag, 11. Oktober

Deutschland/Niederlande 2022
Genre: Dokudrama, Science Fiction
Regie: Marten Persiel
Länge: 92 Minuten
FSK: ab 12 Jahren
Besetzung: Noah Saavedra,
Jessamine-Bliss Bell, Paul G. Raymond

**Das gesamte Programm
finden Sie hier:
www.totaldigitalcoburg.de**

Corsage

Das Bild von Kaiserin Elisabeth von Österreich ist gerade im deutschsprachigen Raum durch Medien geprägt. Die drei „Sissi“-Filme mit Romy Schneider laufen noch immer regelmäßig im Fernsehen. Zeit also für ein neues filmisches Porträt einer Frau, die immer wieder Wege sucht, sich dem engen „Korsett“ des Hoflebens zu entziehen. Regisseurin Marie Kreutzer nimmt sich dabei viele erzählerische Freiheiten. Sie zeigt beispielsweise historisch nicht belegbare Affären Elisabeths und lässt sie einem Pionier der Kinematographie ein paar Jahre zu früh begegnen. Eine der Hofdamen spielt auf der Harfe gerne auch mal moderne Pop-songs. Dies sind bewusste Brüche auf der Suche nach Wahrhaftigkeit hinter den Mythen einer historischen Persönlichkeit. Denn jeder Film erzählt nicht nur von der Zeit, in der er spielt, sondern auch von der Zeit, in der er entstand.

Dienstag, 18. Oktober

Österreich, Frankreich, Luxemburg, Deutschland 2022
Genre: Drama, Historie, Biografie
Regie: Marie Kreutzer
Länge: 113 Minuten
FSK: ab 12 Jahren
Besetzung: Vicky Krieps, Florian Teichtmeier, Katharina Lorenz

Everything Everywhere All at Once

Das Leben von Evelyn Wang, die als junge Frau aus China in die USA emigrierte, läuft gerade nicht nach ihrer Vorstellung: Sie hat Stress in ihrem Waschsalon, Ärger mit der Steuer und Probleme mit ihrer Familie. Als ihr dann ihr Mann Waymond auf dem Weg zur Steuer-Sachbearbeiterin auch noch von parallelen Universen erzählt, glaubt Evelyn diese außergewöhnliche Behauptung nicht. Doch kurze Zeit später ist sie mittendrin im Multiversum. Dies ermöglicht ihr, die anderen Versionen ihrer Selbst kennenzulernen und deren Fähigkeiten zu nutzen ... Die parallelen Universen inspirieren hier nicht nur die Hauptfigur, sondern auch die beiden Regisseure, genannt die Daniels. Sie haben unendlich Spaß bei der Erschaffung alternativer Welten und zelebrieren die vielfältigen Möglichkeiten des Mediums Film, wechseln plötzlich mal das Bildformat oder den Stil. „Ganz klar einer der Muss-man-im-Kino-gesehen-haben-Filme 2022!“ filmstarts.de

Dienstag, 25. Oktober

USA 2022
Genre: Sci-Fi, Action, Komödie
Regie: Daniel Scheinert, Daniel Kwan
Länge: 139 Minuten
FSK: ab 16 Jahren
Besetzung: Michelle Yeoh, Ke Huy Quan, Jamie Lee Curtis

Wie im echten Leben

Marianne Winckler steht vor den Trümmern ihrer Ehe. Früher erledigte sie im Betrieb ihres Mannes die Buchhaltung, natürlich unentgeltlich. Nun muss sie sich ohne Geld eine neue Existenz aufbauen. Sie zieht in die raue nordfranzösische Hafenstadt Caen und lässt sich vom Arbeitsamt an eine Putzkolonne vermitteln. Sie schrubbt Böden, reinigt Toiletten. Im Kreis ihrer Kolleginnen wird sie herzlich aufgenommen – ein gemeinsamer Kaffee, eine Zigarette im Anschluss an die Nachtschicht, selbstgemixte Cocktails am Strand. Doch das Vertrauen dieser vermeintlichen Schicksalsgemeinschaft schwindet, als ihre Kolleginnen ahnen, dass Marianne die Geschichte um ihre gescheiterte Ehe nur erfunden hat. In Wahrheit ist sie eine Schriftstellerin, die Undercover für ihr neues Buch recherchiert ... Juliette Binoche, Hauptdarstellerin und Produzentin, arbeitete hartnäckig an dem Ziel, diesen Film auf die Leinwand zu bringen.

Dienstag, 01. November

Frankreich 2022
Genre: Sozialdrama
Regie: Emmanuel Carrère
Länge: 107 Minuten
FSK: ab 6 Jahren
Besetzung: Juliette Binoche, Hélène Lambert, Léa Carne

Glück auf einer Skala von 1 bis 10

Louis und Igor, deren Lebensgeschichten und Persönlichkeiten sehr unterschiedlich sind, lernen sich eines Tages kennen, als der gestresste und unglückliche Bestatter Louis den körperlich behinderten Fahrradkurier Igor mit seinem Auto anfährt. Louis bringt den Verletzten ins Krankenhaus und hakt für sich die Geschichte ab. Doch Igor, der sich nach sozialen Kontakten sehnt, möchte Louis' Freundschaft gewinnen. Er schleicht sich dreist in den Leichenwagen, als Louis eine Verstorbene im Sarg nach Frankreich überführen will. Alexandre Jollien und Bernard Campan sind nicht nur Regisseure und Hauptdarsteller dieses Films, sondern auch enge Freunde. Jollien ist mit Kinderlähmung aufgewachsen und arbeitet als Philosoph und Autor. Dem Roadmovie, das zunächst als Dokumentarfilm geplant war, gelingt es, Vorurteile gegenüber Menschen mit Behinderung abzubauen.

Dienstag, 08. November

Frankreich, Schweiz 2022
Genre: Drama, Komödie
Regie: Bernard Campan, Alexandre Jollien
Länge: 92 Minuten
FSK: ab 6 Jahren
Besetzung: Bernard Campan, Alexandre Jollien, Tiphaine Daviot

Der beste Film aller Zeiten

Der Multi-Milliardär Humberto Suárez will sich zu seinem 80. Geburtstag selbst ein Denkmal setzen. Also plant er ein filmisches Meisterwerk mit ihm als Produzenten. Er kauft die Rechte an einem Erfolgsroman, den er selbst nie gelesen hat, und verpflichtet die teuerste und beste Regisseurin, Lola Cuevas. Natürlich will er auch die besten Schauspieler haben. Lola schlägt Iván Torres und Félix Rivero vor, zwei grundverschiedene Charaktere, von deren Rivalität man sich die für den Film nötige Energie erhofft. Schon bei den ersten Proben prallen die Egos der Schauspieler aufeinander: Während Ivan das Kino als banales Spektakel ablehnt, sind es schließlich genau solche Blockbuster, die Felix überhaupt erst zu seinem Weltruhm verholfen haben.

„Die Regisseure Cohn und Duprat lassen ihre Figuren vor dieser hochästhetischen Kulisse philosophische Wortgefechte über Ästhetik, über die Macht der Kunst, über Talent und über Kommerz austragen – witzig, böse und hochaktuell.“ Kino-Zeit.de

Dienstag, 15. November

Spanien, Argentinien 2022

Genre: Komödie

Regie: Mariano Cohn, Gastón Duprat

Länge: 114 Minuten

FSK: ab 12 Jahren

*Besetzung: Penélope Cruz,
Antonio Banderas, Oscar Martínez*

The Outfit – Verbrechen nach Maß

Leonard ist ein renommierter englischer Schneider, der nach einer persönlichen Tragödie 1956 in der amerikanischen Großstadt Chicago landet, wo er in einem rauhen Stadtteil eine kleine Schneiderei eröffnet. Die einzigen, die sich dort seine schöne Kleidung leisten können, sind die Boyles, eine Familie von kriminellen Gangstern. Er fertigt für sie exzellente Anzüge, wartet aber auch mit der nötigen Diskretion auf, was die geschäftlichen Gespräche in seinem Laden betrifft. Und er fragt nicht nach, wenn ein Päckchen dort den Besitzer wechselt. Aber eines ist ihm immer klar: Diese Männer mögen wie Gentlemen gekleidet sein, sie sind es aber nicht. Das möchte er auch seiner Assistentin Mable klarmachen, doch dann werden beide tiefer in die kriminellen Machenschaften der Boyles verstrickt, als ihnen lieb sein kann ...

Dienstag, 22. November

USA 2022

Genre: Drama, Thriller, Krimi

Regie: Graham Moore

Länge: 106 Minuten

FSK: ab 16 Jahren

*Besetzung: Mark Rylance, Dylan O'Brien,
Johnny Flynn*

Jonas Deichmann – Das Limit bin nur ich

Der Stuttgarter Extremsportler Jonas Deichmann startete im Herbst 2020 in ein neues Abenteuer: Ein Triathlon um die ganze Welt. Von München nach München. Laufend, schwimmend und mit dem Rad durch die Alpen, das Adriatische Meer und zahlreiche Länder der Welt: von Österreich, Kroatien und Mazedonien über Russland und die Türkei bis in die USA. In Mexiko wird der zottelige Deichmann als „deutscher Forrest Gump“ gefeiert. Überall laufen Menschen mit ihm mit, ob nur wenige Meter oder die komplette Strecke. Abends stehen sie für Selfies Schlange.

Bewundernswert: Deichmann überlegt nicht lang und macht einfach. Er lebt seinen Traum. Seinen gut bezahlten Job bei einer IT-Firma hat er 2017 an den Nagel gehängt und genießt seither im Sattel seines Fahrrads ein Leben frei von Zwängen.

Dienstag, 29. November

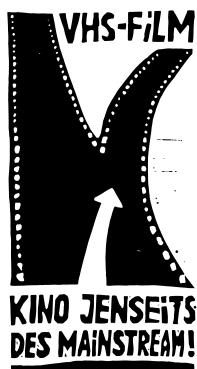
Deutschland 2022

Genre: Dokumentation

Regie: Markus Weinberg, Steffi Rostoski

Länge: 110 Minuten

FSK: ab 0 Jahren



UTOPOLIS
KINO RESTAURANT BAR CAFÉ BÜHNE



**Coburger
Tageblatt**

Neue Presse

KinoInitiative „VHS-FiLM“ in Zusammenarbeit mit Coburger Tageblatt, Neue Presse, Kino Utopolis und vhs
